

[388.] **Histoire de dix ans**par *Louis Blanc*.

Der kürzlich versandte V. Band der Bibliothèque économique bildet den IV. Band der Histoire de dix ans und ist dies berühmte Werk jetzt geschlossen. —

Complete Exemplare in 4 Bänden à 2 fl., stehen auf Verlangen auch à Cond. zu Diensten. Bielefeld, den 3. Januar 1845.

Belhagen & Klasing.

[389.] **Der Krieg von Morea
in den Jahren 1687 und 1688.**

Zur Erinnerung an deutsche Thaten, besonders als Beitrag zur hessischen Kriegsgeschichte

bearbeitet von *F. Pfister*,
Kurhess. Artillerie-Capit.

gr. 8. geheftet. (14 Bogen und 1 fl. Plan.)
Pr. 27 Sgr. = 1 fl. 38 kr. rhein. (mit 1/4 R.)

Vorstehendes ist bei mir erschienen und an die Handlungen, welche Novitäten annehmen und mit mir in Verbindung stehen, expedirt worden. Andere wollen es gefäll. verlangen.

Da die Schrift nicht bloß für Militairs, sondern für jeden Freund der Geschichte und Kunst durch ihre Darstellung Interesse hat, so ist sie auch besonders zur Anschaffung für Leihbibliotheken zu empfehlen. Cassel, Jan. 1845.

J. G. Krieger'sche Buchhdlg.

[390.] Eine 3. unveränderte Aufl. von
Hier ist Gift

ist so eben fertig geworden.

Leipzig, d. 16. Jan. 1845.

Ernst Goek.

[391.] Bei *C. Grobe* in Berlin ist zu Neujahr in Commission erschienen:

Der Fischer, Wochenblatt fürs Volk, wöchentlich 1 Bogen, viertelj. 10 Ngr.

Der Verfasser, durch seine Schriften „Nachtisch für Arm und Reich“, „Wort und Leben“, „Weihnachtsnüsse“, „Wahre Wahrlein“, rühmlich bekannt, behandelt in dieser Zeitschrift sowohl die Ereignisse des Tages aus christlichem Geist, wie er auch Alles, was Geschichte, Natur, Kunst und Wissenschaft darbieten, in seiner Vielseitigkeit auf entsprechende Weise zur Vermehrung christlicher Erkenntnis zu benutzen weiß. Es ist Alles darin aufgenommen, was dem deutschen Christenvolk von Interesse sein kann. Geist, Mannichfaltigkeit, Ausstattung und Preis lassen nichts mehr zu wünschen übrig.

[392.] Bei *Friedr. Wilman*s in Frankfurt ist erschienen:

Histoire des législateurs chimistes, Lavoisier, Berthollet, Humphry Davy. Par Kiréevsky. Preis geh. 1 fl. oder 1 fl. 48 kr. mit 25 %.

Dieses interessante Werk kann als Commissionsartikel und besonderer Verhältnisse wegen nur in feste Rechnung und gegen baar versendet werden. —

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**[393.] **Monatblätter
zur Ergänzung der
Allgemeinen Zeitung.**

Unter diesem Titel erscheint mit dem Jahr 1845 in Monatsheften eine Zeitschrift, die vorzugsweise getragen sein wird durch die überfließenden Mittel der zu Augsburg erscheinenden Allgemeinen Zeitung, zunächst aber bestimmt ist, für diejenigen Gegenstände eine Besprechung zu eröffnen, die eine Behandlung von erschöpfenderem Inhalt, somit größerer räumlichen Ausdehnung erheischen, als daß sie sich in die Spalten eines Tagblattes einfügen ließe. Die Allgemeine Zeitung ist während ihres bald fünfzigjährigen Bestands schon öfter im Fall gewesen, Plan und Umfang zu erweitern. Nach Maßgabe der Zeitforderungen wurde dem rasonnirenden oder wissenschaftlichen Theil, den Völker- und Länderschilderungen, der National-Ökonomie und der Literatur größerer Platz eingeräumt. Derselbe genügt aber immer noch nicht, da mit der Ausdehnung des Blattes auch die ihm aus fast allen Weltgegenden zufließenden Mittheilungen in einer Weise zugenommen haben, daß, wenn nicht sehr werthvolle Arbeiten unbenutzt bleiben sollen, der Zeitung ein Ergänzungsblatt an die Seite gestellt werden muß. Ohne dieß verlangt man in Zeiten ungestörter Friedens, wie es die unsrigen sind, neben der Tagesdebatte noch eine tiefere wissenschaftliche Erörterung der wichtigsten Fragen, welche die Geister bewegen. Für eine solche soll die neue Monatschrift Raum schaffen.

In demselben conservativen Geist, der seinen Standpunkt außerhalb der Parteien sucht, werden auch diese Ergänzungsblätter der Allgemeinen Zeitung, unter besonderer Leitung und Verantwortlichkeit einestheils auf der positiven Ordnung fußen, anderntheils nicht weniger beflissen sein, dem geselligen Fortschritt zu dienen, den mannichfaltigen Strebnissen der materiellen Interessen wie des geistigen Lebens im Vaterland ein förderliches Organ zu bieten.

Wie unsere zu Augsburg erscheinende Allgemeine Zeitung ohne eigentliche örtliche Grundlage, wenden sie sich unmittelbar an das deutsche Gesammtpublikum. Die Gegenstände, die sie in ihren Kreis ziehen werden, speciell aufzuzählen, dürfte nicht nöthig erscheinen; das weite Gebiet, auf dem sich die Beilage der Allgemeinen Zeitung bewegt, wird auch das ihre sein, nur mit einer Ausdehnung desselben etwa in der Art der ehemaligen Poffelt'schen Annalen, der Schokke'schen Uebersetzungen zur Geschichte unserer Zeit, oder des Edinburgh-Review und der Revue des deux Mondes, so daß außer den Lebens- und Charakterzügen bedeutender Persönlichkeiten der Gegenwart und der nächsten Vergangenheit auch die wissenschaftlich socialen Zustände, die parlamentarischen Verhältnisse und Entwicklungen, die in Staat und Kirche gepflogenen Controversen u. s. w. eine fortlaufende Aufgabe umfassender kritischer Berichterstattungen sein werden. In gleicher Weise wird auch die literarische Rubrik, unter besonderer Berücksichtigung des historisch-politischen und ethnographischen Faches, eine entsprechende Ausstattung erhalten und neben der Kritik der bedeutenderen deutschen Werke auch die ausländische Literatur

nicht vergessen werden, um sie je nach der Bedeutsamkeit der neuen Erscheinungen bald in kurzen Anzeigen, bald in erweiterten Beurtheilungen in der deutschen Lesewelt einzuführen. Endlich werden werthvolle Originalmittheilungen von deutschen und fremden Reisenden, wie sie in der Allgemeinen Zeitung eine stehende Rubrik bilden, einen nicht unbedeutenden Raum auch in der neuen Zeitschrift einnehmen.

Da viele der bedeutendsten Mitarbeiter der Allgemeinen Zeitung und eine große Zahl anderer Gelehrter dem Unternehmen ihre Mitwirkung schon zugesagt haben, so darf dasselbe von der Erwartung begleitet auftreten, daß es vielleicht beitrage, der Redaction und der Verlagsbehandlung der Allgemeinen Zeitung ihre moralische Verantwortlichkeit vor dem Publikum zu erleichtern, das in demselben da und dort die Ergänzungen einzelner Lücken finden wird, welche ein Tagblatt wie die Allgemeine Zeitung unendlich schwer vermeiden kann, mögen auch diejenigen, welche bei derselben vorzugsweise thätig sind, täglich den redlichen Kampf sie auszufüllen erneuern und in ihrem Bemühen sie verschwinden zu machen nicht ablassen. Eine Monatschrift wird nicht mit dem Maßstabe des Tageseindrucks gemessen, und so werden ihre umfassenderen Betrachtungen auch ruhigere, vielleicht von mehr als einer Seite billigere Beurtheilung finden.

Die Monatblätter erscheinen im Verlage der Unterzeichneten vom Jahr 1845 an, in der Regel spätestens den letzten jedes Monats, im Laufe der drei ersten Monate, Januar, Februar und März schon frühzeitiger.

Das einzelne Heft wird nach Maßgabe des Stoffes 6—8 Bogen im Format der Allgemeinen Zeitung umfassen und der Jahrgang von 12 Heften 8 fl. oder 4 fl. 16 gr. kosten.

Stuttgart, im Dec. 1844.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[394.] **Wichtige Anzeige!**

Die von mir Ende December a. p. pro nov. versandte Broschüre:

„Ein Friedenswort zur Lösung der religiösen Streitfrage. Cassel 1844. Druck von Karl Gottheff“

ist bereits vergriffen — und erscheint binnen 8 Tagen eine zweite Auflage. — Ich werde alsdann alle eingegangenen, so wie noch eingehenden Bestellungen sofort von Leipzig aus expediren lassen.

An diejenigen meiner Herren Collegen, welche hiervon Exempl. nutzlos lagern haben sollten, richte ich die freundl. Bitte um gef. sofortige Rücksendung.

Cassel, den 13. Januar 1845.

Wilh. Appel.

[395.] **Marr's Beschreibung der Feierlichkeiten u. während der Ausstellung des h. Rockes in der Domkirche zu Trier im J. 1844**

wird nun bestimmt Anfangs Februar zur Versendung kommen.

Dieselbe wird 14 Bogen stark und der Preis 15 fl. sein.

Handlungen, die sich einen größern Absatz von dieser interessanten Schrift versprechen, wollen gef. verlangen, indem sie im Allgemeinen nur mäßig versandt wird.

Trier, 3. Januar 1845.

Fr. Vint.

10*